

# Kompliziert heißt nicht unlösbar

Von Keinmitleidsbonus

## Kapitel 21: Frag nicht

Sasukos sicht-

Manchmal da stürzt die Mauer die man sich Mühe voll aufgebaut hat einfach in sich zusammen. Wie ein Kartenhaus und sobald es passiert bricht das Chaos aus. Ein unvorstellbar großes Chaos.

Naruto Sicht -

Ich sprang von meinem Stuhl auf. Pain auf dem Boden war mir scheiß egal nur Sasuko zählte. Ich rannte und genau da war sie. Sie stand da und schien nicht zu wissen wohin mit sich...dabei sollte sie doch wissen wo sie hin kann. Ich rannte los, ohne darüber nachzudenken und packte sie am Arm. Unsere blicke trafen sich und ich wollte etwas sagen aber ich schaffte es nicht. Mein Gehirn ratterte ununterbrochen und trotzdem bekam ich kein Wort heraus. Komm schon Naruto...sag verdammt nochmal etwas. Irgendwas.

"Lass los." Ihre stimme wirkte emotionsloser als früher. Noch kälter und etwas in meinem Herz sprang in zwei.

Ich schluckte : "Ok...ich verstehe...hast...hast-"

"Sag was auch immer du sagen willst und verschwende nicht meine Zeit." Ihr blick war so kalt, da war nichts mehr von der Person die ich so unglaublich fand.

"Sasuko ich liebe dich verdammt." Es war Wut, ohne das ich es wollte. Wieso? Wieso war sie nur immer so? Wieso ist es mit ihr so als würde ich einen schritt mit ihr vorwärts gehen und gleich 7 zurück?

"Nun, jeder liebt mich." sagte sie spöttisch und auf ihren so schönen Lippen lag ein grinsen.

"Ja, vielleicht bin ich einfach ein idiot? Ich meine wieso du? Du bist unglaublich kalt, redest über nichts und mal abgesehen davon bist du komplett kompliziert. Ich versteh dich nie. Niemals. Und dich zu lieben tut einfach nur unglaublich weh."

"Wieso suchst du dann nicht einfach eine andere die dir nicht weh tut?!"

"Weil ich dich liebe Sasuko" Sie schlug mir ins Gesicht. Ich hatte wohl irgendeinen nerv getroffen.

"Ich bin so müde davon dich dauerhaft zu enttäuschen Naruto."

"Aber das kannst du doch gar nicht!"

"Ich war nicht einmal für dich da. Denkst du ich hab es nicht gesehen? Dein Fake lächeln. Wie du an manchen Tagen am liebsten geweint hättest? Aber wie hätte ich dir helfen können? Ich bin kaputt und du bist es auch. Denkst du so etwas hat Zukunft? Glaubst du wir nehmen uns beide in die Arme und fangen an zu weinen?"

"Ja ich bin ziemlich oft traurig. Manchmal da sehe ich wie alle einfach glücklich sind und ich versuche immer nett zu sein, ich versuche immer der bessere Mensch zu sein, aber ich frag mich manchmal : Wieso dürfen die so glücklich sein wenn ich doch so unglaublich traurig bin. Das Leben ist eben voller schmerz. Glaubst du etwa wir sind allein mit diesem Gefühl Sasuko? Was meinst du? Wie viele schon daran dachten einfach aufzugeben, weil sie eben fertig mit dieser Hölle hier sind. Das ist eben der lauf der Welt. Wenn du oben bist, ist es nie so gut wie es scheint und wenn du unten bist, glaubst du, du kommst nie wieder nach oben aber das Leben geht weiter. Ich weiß nicht wie ich dir das noch klarer machen kann aber ich liebe dich, ich will nur dich und zwar alles von dir und zwar für jeden tag in meinen ganzen Leben."

"Aber ich will nicht mehr danach fragen: wann ich endlich an der Reihe bin, ich will nicht mehr danach fragen : wann mal bei mir etwas richtig läuft oder wann werde ich endlich glücklich sein. Es fühlt sich an als würde ich ignoriert werden. Ich will nicht mehr fragen." Ihre Stimme brach ab. ich schnappte mir ihre Hand und verschränkte unsere Finger. Ihr blick richtete sich auf unsere Hände. Sie zog ihre Hand nicht weg. Ich strich ihr ganz sachte als könnte sie zerbrechen eine lose weiche strähne, die ihr ins Gesicht fiel hinters Ohr.

"Dann hör auf zu fragen."